A P V - B I S C H O F S T E I N

Basel, den 23.10.1989

Protokoll der Vorstandssitzung vom 12. September 1989

Anwesend: Peter Paul (Vorsitz)
Rolf Völlmin
Beat Ochsner
Jürg Käser

Traktanden

1. Besichtigung des Heims:

Der Umschwung des Pfadiheims ist gepflegt. Das Heim selbst benötigt keine dringenden Sanierungsarbeiten. Die Abteilung Bischofstein hat aus dem Lotterie-Fonds Fr. 2'000.-- erhalten, welche für einen Lebhag, für eine Feuerstelle, für Lampen und eine Kücheneinrichtung verwendet wurden. Der Unterbau des Daches wurde im Jahre 1986 inspiziert und erwies sich als gut, das Oberdach wurde 1986 voll neu verklebt. Im Moment bestehen somit keine Notwendigkeiten für Sanierungsmassnahmen beim Heim.

Es stellt sich die Frage, ob im Zusammenhang mit der Realisierung von Bahn 2000 das Areal von der SBB gebraucht wird. B. Ochsner wird dies abklären.

2. Herbstbummel 1989: Die Einladung für den Herbstbummel 1989 wird auch an die Führer der Abteilung versandt.

3. Jubiläum "50 Jahre Bischofstein":

Im Rahmen des Jubiläums "50 Jahre Bischofstein" sind von seiten der Abteilung folgende Aktivitäten geplant:

1. Abteilungspfingstlager

2. Bi-Tag Ende April: Eltern und APV sind ebenfalls eingeladen.

3. Abteilungssommerlager (erste Sommerferienwoche) in Sursee: Für die Pfadi wird das Sommerlager der Höhepunkt sein. Es steht unter dem Motto: Wie kam der Löwe ins Bischofsteiner Wappen? Der vorgesehene APV-Besuch kann nicht realisiert werden, da das Sommerlager nur eine Woche dauert.

4. Bischofsteiner Abend am 10. November 1990 im Matthäussaal: Mit dem Bischofsteiner Abend werden die speziellen Jubiläumsaktivitäten einen Schwerpunkt erhalten. Die Abteilung wünscht sich vom APV eine neue Bi-Fahne. Sie sollte etwa einen Quadratmeter gross sein. Die Abteilung plant im weiteren, neue Bischofstein-Krawattenringe für die Pfadi anfertigen zu lassen. Es sollen etwa 200 Exemplare gekauft werden, die laufend den neueintretenden Mitgliedern abgegeben werden. Die Uebergabe dieser Ringe sollte erstmals am Bischofsteiner Tag stattfinden.

Der Bischofsteiner Abend vom 10. November 1990 wird unter dem Motto "Durchstöberung eines Hauses" stehen. Die Idee ist so, dass im Entree die Begrüssung stattfindet, das Nachtessen im Speisesaal und jede weitere Produktion in einem entsprechenden Zimmer. Noch offen ist die Zielsetzung: Soll Geld hereinkommen oder soll der Anlass finanziell neutral sein? Die Abteilung würde es begrüssen, wenn der APV ein solches Zimmer übernähme und entweder eine Dia-Show oder eine Produktion oder einen historischen Rückblick darbieten würde.

Zum 25-jährigen Jubiläum wurde eine Kurzchronik herausgegeben, welche zu jedem Jahr die wichtigsten Anlässe festhielt. Es besteht der Wunsch, diese Kurzchronik auf die zweiten 25 Jahre zu erweitern und das erste Heft zu integrieren.

Der APV wird somit ein OK für die Kurzchronik sowie ein OK für eine Produktion auf die Beine stellen müssen.

4. <u>Allfälliges:</u>

Folgende APV-Mitglieder sind gezügelt und wohnen jetzt neu:

- Bländi, Unter der Linde 2, 4312 Magden
- Frosch, Büelweg 170, 4451 Wintersingen

/gel